

Dr. Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Schmalegger Strasse 29
88213 Ravensburg

Jahresabschluss und Bericht

zum

31. Dezember 2010

Das Hunger Projekt e. V.

Schmalegger Str. 29

Ravensburg

Inhaltsverzeichnis

Bericht

Auftrag und Auftragsdurchführung	2
Rechtliche und steuerrechtliche Verhältnisse	3
Wirtschaftliche Verhältnisse	4
Angaben zur Buchführung, Bilanzierung und Bewertung	4
Erläuterungen zu den wesentlichen Positionen der Bilanz und GuV	5
Bescheinigung	5

Jahresabschluss

Bilanz zum 31. Dezember 2010	6
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010	7
Kontennachweis und Erläuterungen zur Bilanz	8
Kontennachweis und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	14
Unterzeichnung des Jahresabschlusses	17
Entwicklung des Anlagevermögens	18
Erläuterungen zur Aufgliederung der Werbe-, Projekt- und Verwaltungsaufwendungen	21

Allgemeine Auftragsbedingungen

Auftrag und Auftragsdurchführung

Das Hunger Projekt e. V. - im folgenden Auftraggeber genannt - hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 zu erstellen.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung.

Der Verein wickelt die laufende Buchführung selbst ab. Neben der laufenden Beratung zu Einzelproblemen wurde die Abschlusserstellung in der Zeit vom März bis April 2011 vorgenommen.

Die von uns erbetenen Auskünfte und Nachweise wurden bereitwillig erteilt. Alle erforderlichen Aufzeichnungen wurden im erforderlichen Maße von Frau Mechthild Frey, Vorsitzende des Vereins, zur Verfügung gestellt.

Nach einer uns vom Auftraggeber übergebenen schriftlichen Vollständigkeitserklärung sind im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 alle Vermögensgegenstände und Schulden erfasst sowie alle buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle einschließlich aller erkennbaren Risiken berücksichtigt. Nach dieser Erklärung sind nach dem Schluss des Geschäftsjahres keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, über die zusätzlich zu berichten wäre.

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis gegenüber Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

Über Art, Umfang und Ergebnis der vorgenommenen Prüfungen unterrichtet dieser Bericht.

Rechtliche und steuerrechtliche Verhältnisse

Firma: Das Hunger Projekt e. V.

Rechtsform: Verein

Sitz: Ravensburg

Anschrift: Schmalegger Str. 29, 88213 Ravensburg

Gründungs-
versammlung: 25. April 1982

Eintragung ins
Vereinsregister: 1982

Zweck des
Vereins: Förderung der Entwicklungshilfe
Information und Aufklärung über die Hintergründe von chronischem Hunger

Geschäftsjahr: 1. Januar bis 31. Dezember

Geschäftsführung: Die kaufmännische Geschäftsführung erfolgt in Ravensburg. Korrespondenzadresse ist jeweils bei dem/der ehrenamtlich tätigen 1. Vorsitzenden des Vereins. Zum Abschlusszeitpunkt gültige Adresse: Mechthild Frey, Am Neuweg 15, 79400 Kandern-Wollbach.

Vorstand: 1. Vorsitzende:
Mechthild Frey
Stellvertretende Vorsitzende:
Jemima Hartshorn, Christian Dobrick, Paul Teichmann (Beisitzer)

Mitgliederversammlungen: Im Geschäftsjahr fanden folgende Mitgliederversammlungen statt:

Ordentliche Mitgliederversammlung am 17. April 2010 in Bad Honnef

Themen:
Beschluss der Tagesordnung
Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr 2009 und Planungen für 2010
Bericht über die geplante Kooperation mit Mexiko/Antrag BENGGO
Vorlage des Rechnungsberichts
Entlastung des Vorstandes
Neuwahl des Vorstandes / Verschiedenes

Steuerrechtliche

Verhältnisse: Finanzamt: Ravensburg
 Steuernummer: 77052/03706

Mit Freistellungsbescheid vom 16. September 2010 ist der Verein nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftsteuergesetz von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 Gewerbesteuergesetz von der Gewerbesteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten **gemeinnützigen** Zwecken (Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, § 52 Abs. 2 Nr. 15 Abgabenordnung) im Sinne der §§ 51 ff. Abgabenordnung dient.

Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe mit einem Gesamtumsatz von mehr als 35.000 Euro (§ 64 Abs. 3 Abgabenordnung) wurden im Geschäftsjahr nicht unterhalten. In 2010 wurden aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb "Sponsoring" im Zusammenhang mit der Aktion "Ballonmillion" keine Einnahmen erzielt.

Der Verein ist umsatzsteuerpflichtig, soweit er unternehmerisch im Sinne des Umsatzsteuergesetzes tätig wird. Dies lag im Berichtszeitraum hinsichtlich des Sponsoring im Zusammenhang mit der Aktion "Ballonmillion" vor. Hieraus wurden jedoch in 2010 keine Einnahmen erzielt.

Wirtschaftliche Verhältnisse

Der Verein finanziert sich nahezu ausschließlich aus Spendeneinnahmen.

Angaben zur Buchführung, Bilanzierung und Bewertung

Buchführung und Belegwesen

Die Buchführung wird durch den Verein selbst auf eigenem Buchhaltungssystem erstellt. Der angewandte Kontenplan gewährleistet eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes. Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 wurde aus den uns komplett übergebenen Buchhaltungsunterlagen entwickelt.

Bilanzierung

Die Bilanzierung erfolgt in Anlehnung an die Regelungen des HGB.

Bewertung

Die Bewertung erfolgt ebenfalls in Anlehnung an die Regelungen des HGB.

Erläuterungen zu den wesentlichen Positionen der Bilanz und GuV

Sämtliche wesentlichen Positionen sind direkt der Bilanz bzw. der GuV zu entnehmen. Einer weiteren detaillierten Erläuterung bedarf es nicht.

Bescheinigung

Der Jahresabschluss wurde von uns aufgrund der vom Auftraggeber vorgelegten Buchführung und Unterlagen sowie der von ihm erteilten Auskünfte erstellt. Die Buchführung, die Unterlagen und die Wertansätze haben wir auf ihre Plausibilität beurteilt. Dabei sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses sprechen.

Ravensburg, den 06.04.2011

Dr. Schnekenburger Steuerberatungsgesellschaft mbH

Ulrich Schnekenburger
Steuerberater

Bilanz zum 31. Dezember 2010
Das Hunger Projekt e. V., Ravensburg

Aktiva

Passiva

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Rücklagen		9.532,46	11.115,71
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,50	2.737,00	II. Jahresfehlbetrag		5.101,51-	1.583,25-
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,50	250,00	1. sonstige Rückstellungen		4.000,00	3.500,00
III. Finanzanlagen			C. Verbindlichkeiten			
1. Beteiligungen	7.671,38	7.671,38	1. Verbindlichkeiten aus Mittelweiterleitung	0,00		63.490,87
B. Umlaufvermögen			2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>794,45</u>	794,45	<u>1.815,91</u>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						<u>65.306,78</u>
1. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	26,88				
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.553,02	67.653,98				
	<u>9.225,40</u>	<u>78.339,24</u>				
	<u><u>9.225,40</u></u>	<u><u>78.339,24</u></u>				

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

Das Hunger Projekt e. V., Ravensburg

	Euro		%		Geschäftsjahr		Vorjahr	
			Euro	%	Euro	%	Euro	%
1. Spendeneinnahmen			<u>489.835,47</u>	100,00	<u>370.160,20</u>	100,00		
2. Gesamtleistung			489.835,47	100,00	370.160,20	100,00		
3. Weiterleitung Spenden								
a) Spenden			404.510,61	82,58	271.193,06	73,26		
4. Personalaufwand								
a) Löhne und Gehälter	61.453,34	12,55					64.013,29	17,29
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.921,94</u>	0,39					<u>3.231,05</u>	0,87
			63.375,28	12,94	67.244,34	18,17		
5. Abschreibungen								
a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen					2.986,00	0,61	4.081,00	1,10
6. sonstige betriebliche Aufwendungen								
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen								
aa) Raumkosten	0,00	0,00					289,30	0,08
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	325,79	0,07					311,49	0,08
ac) Werbe- und Reisekosten	14.194,43	2,90					19.997,94	5,40
ad) verschiedene betriebliche Kosten	<u>9.706,13</u>	1,98					<u>8.728,31</u>	2,36
			24.226,35	4,95	29.327,04	7,92		
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					161,42	0,03	101,99	0,03
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>0,16</u>	0,00	<u>0,00</u>	0,00	<u>0,00</u>	0,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			<u>5.101,51-</u>	1,04	<u>1.583,25-</u>	0,43		
10. Jahresfehlbetrag			<u>5.101,51</u>	1,04	<u>1.583,25</u>	0,43		

A. Anlagevermögen**I. Immaterielle Vermögensgegenstände****1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
0030	Lizenzen an gewerblichen Schutzrechten	<u>0,50</u>	<u>2.737,00</u>
		<u>0,50</u>	<u>2.737,00</u>

Hierbei handelt sich um die Aufwendungen zur Erstellung der Website www.ballonmillion.de. Diese werden aktiviert und über 3 Jahre linear abgeschrieben. Ausgewiesen ist der Restbuchwert zum 31.12.2009.

II. Sachanlagen**1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
0410	Geschäftsausstattung	<u>0,50</u>	<u>250,00</u>
		<u>0,50</u>	<u>250,00</u>

Hierbei handelt es sich um einen Personalcomputer. Dieser wird über 3 Jahre linear abgeschrieben. Ausgewiesen ist der Restbuchwert zum 31.12.2009. Vgl. hierzu auch die Entwicklung des Anlagevermögens.

III. Finanzanlagen

1. Beteiligungen

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
0510	Beteiligungen	<u>7.671,38</u>	<u>7.671,38</u>
		<u>7.671,38</u>	<u>7.671,38</u>
<u>Beteiligungen</u>			
510/1	Bürknerstr. 25 (VERO Verw. GmbH)	1,00	1,00
510/2	DS-Fonds Nr. 74 (GVT)	7.669,38	7.669,38
510/3	GbR Holsteinische Str. 38	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>
		<u>7.671,38</u>	<u>7.671,38</u>

Die Beteiligungen stammen aus dem Nachlass Everding und sind mit dem noch werthaltigen Teil angesetzt.

Die Beteiligung VERO Verwaltungs GmbH & Co. Bürknerstr. 25 KG ist nach wie vor nicht werthaltig. Die Beteiligung wird deshalb weiterhin mit 1,- Euro angesetzt.

Der DS-Rendite-Fonds Nr. 74 Front Warrior GmbH & Co. Tankschiff KG (GVT Gesellschaft für die Verwaltung von Beteiligungen an Tankschiffen mbH) wurde in 2006 gemäß Rückkaufoption mit 13.033,80 Euro bewertet. Der Fonds hat seine Rückkaufoption nicht geltend gemacht. Die Nominalbeteiligung beträgt 15.338,76 Euro (30.000 DM). Auf dem Zweitmarkt ist mit einem Rückkaufswert in Höhe von 70-90 % der Nominalbeteiligung zu rechnen. Die Beteiligung wurde deshalb in 2007 auf 70 % des Nominalwertes abgewertet. In 2008 erfolgte gemäß erneuter Markteinschätzung eine weitere Abwertung auf 50% des Nominalwertes (15.338,76 Euro x 50 % = 7.669,38 Euro). In 2009 und in 2010 floss aus diesem Fonds jeweils eine Ausschüttung in Höhe von 7 % des Nominalwertes (15.338,76 Euro x 7 % = 1.073,71 Euro) zu.

Die Beteiligung GbR Holsteinische Straße 38 wurde mit einem Erinnerungswert von 1,- Euro wieder eingebucht, da hier laut Aussage des Verwalters aus der Liquidation der GbR noch eine geringe Schlussauszahlung zu erwarten ist. In 2009 flossen dem Verein hieraus 931,05 Euro zu. In 2010 betrug die Auszahlung 186,21 Euro.

B. Umlaufvermögen**I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände****1. sonstige Vermögensgegenstände**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
1549	Körperschaftsteuerrückforderung	<u>0,00</u>	<u>26,88</u>
		<u>0,00</u>	<u>26,88</u>

Hierbei handelte es sich in 2009 um einbehaltene Kapitalertragsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag aus Guthabenzinsen auf dem Girokonto bei der Sparkasse Köln Bonn. Der Betrag wurde in 2010 vom Finanzamt Ravensburg erstattet.

II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
1210	Sparkasse Köln Bonn # 47571	1.251,29	57.919,67
1220	Sparkasse Erlangen # 2002257	123,36	9.661,74
1230	Sparkasse Darmstadt # 801 5570	59,09	72,57
1240	Bank für Sozialwirtschaft # 9803600	<u>119,28</u>	<u>0,00</u>
		<u>1.553,02</u>	<u>67.653,98</u>

Bei Konto # 1210 handelt es sich um das laufende Konto des Vereins.

Bei Konto # 1220 handelt es sich um ein Girokonto. Dieses wurde für die Aktion "www.ballonmillion.de" eingerichtet.

Das Konto # 1230 entstammt dem Nachlass Everding. Es handelt sich ebenfalls um ein Girokonto. Dieses dient zur Abwicklung des Nachlasses.

Bei Konto # 1240 handelt es sich um ein in 2010 neu eröffnetes Girokonto bei der Bank für Sozialwirtschaft.

Die Bankendbestände wurden zum Bilanzstichtag abgestimmt.

A. Eigenkapital**I. Rücklagen**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
0840	Rücklagen	<u>9.532,46</u>	<u>11.115,71</u>
		<u>9.532,46</u>	<u>11.115,71</u>

II. Jahresfehlbetrag

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
0000	Jahresfehlbetrag	<u>5.101,51-</u>	<u>1.583,25-</u>
		<u>5.101,51-</u>	<u>1.583,25-</u>

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von -5.101,51 Euro entsteht durch die korrekte Abgrenzung der Aufwendungen und Erträge auf das jeweilige Geschäftsjahr.

B. Rückstellungen**1. sonstige Rückstellungen**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
0977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>4.000,00</u>	<u>3.500,00</u>
		<u>4.000,00</u>	<u>3.500,00</u>

Bei Konto # 977 handelt es sich um die voraussichtlichen Kosten für Lohnbuchhaltung, Abschlusserstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2010.

C. Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten aus Mittelweiterleitung**

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 0,00 (Euro 63.490,87)

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
1610	Verbindl. aus Mittelweiterleitung	<u>0,00</u>	<u>63.490,87</u>
		<u>0,00</u>	<u>63.490,87</u>
<u>Verbindl. aus Mittelweiterleitung</u>			
1610/1	Mittelweiterleitung Malawi am 27.01.2010	0,00	21.419,25
1610/2	Mittelweiterleitung Mosambique am 01.02.2010	<u>0,00</u>	<u>42.071,62</u>
		<u>0,00</u>	<u>63.490,87</u>

Die zum Bilanzstichtag vorhandenen liquiden Mittel auf den Bankkonten wurden zeitnah weitergeleitet. Dies wird durch die Buchung auf dem Konto "Verbindlichkeiten aus Mittelweiterleitung" dokumentiert. In 2010 wurden die liquiden Mittel bereits zum Jahresende weitergeleitet. Somit weist dieses Konto zum Jahresende keinen Saldo aus.

2. sonstige Verbindlichkeiten

- davon aus Steuern
Euro 0,00 (Euro 87,30)
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 794,45 (Euro 1.815,91)

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
1590	Durchlaufende Posten	0,00	40,00
1700	Sonstige Verbindlichkeiten	794,45	1.688,61
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	<u>0,00</u>	<u>87,30</u>
		<u>794,45</u>	<u>1.815,91</u>

Bei dem durchlaufenden Posten handelt es sich um eine Fehlbuchung der Sparkasse Köln Bonn in 2009. Diese wurde in 2010 wieder storniert.

Sonstige Verbindlichkeiten

1700/1	A. Wulff, Projektmanagement 12/2009	0,00	892,50
1700/2	AGEG, Projektbegleitung BMZ/bengo	0,00	446,25
1700/3	Dr. Schnekenburger, Rg Löhne Mitarbeiter 2009	0,00	349,86
1700/4	Dr. Schnekenburger, Rg Löhne Mitarbeiter 2010	166,01	0,00
1700/5	Flugkosten Lorena Vazques Veranstaltung 11/2010	<u>628,44</u>	<u>0,00</u>
		<u>794,45</u>	<u>1.688,61</u>

Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer

1741/1	Lohnsteuer 2009	<u>0,00</u>	<u>87,30</u>
		<u>0,00</u>	<u>87,30</u>

Zum Jahresende 2010 wurden keine lohnsteuerpflichtigen Arbeitnehmer mehr beschäftigt.

1. Spendeneinnahmen

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
8000	Spenden	488.108,95	370.173,84
8001	Einnahmen aus Erbschaft	<u>1.726,52</u>	<u>13,64-</u>
		<u>489.835,47</u>	<u>370.160,20</u>

Das Konto Einnahmen aus Erbschaft stellt nicht die tatsächlich geflossenen Zahlungen aus der Erbschaft dar. Über dieses Konto werden sämtliche Änderungen der aus der Erbschaft stammenden Beteiligungen, Rückstellungen etc. gebucht.

3. Weiterleitung Spenden

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
3003	Projektausgaben HP New York	51.089,25	69.123,75
3004	Projektausgaben HP Bangladesch	67.639,13	0,00
3005	Projektbegleitung	4.704,80	3.837,10
3006	Projektausgaben andere Organisationen	2.740,50	750,00
3008	Projektausgaben HP Uganda	78.196,60	23.997,06
3009	Projektausgaben HP Ghana	54.960,16	6.371,46
3010	Projektausgaben HP Indien	14.941,98	14.097,48
3011	Projektausgaben HP Malawi	79.471,87	46.138,17
3012	Projektausgaben HP Mosambique	24.686,14	66.790,54
3013	Projektausgaben HP Burkina Faso	0,00	40.087,50
3014	Projektausgaben HP Senegal	<u>26.080,18</u>	<u>0,00</u>
		<u>404.510,61</u>	<u>271.193,06</u>

4. Personalaufwand**a) Löhne und Gehälter**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
4110	Kosten für freie Mitarbeiter	0,00	33.320,00
4120	Gehälter	6.139,34	9.661,99
4121	Lohnsteuer	0,00	87,30
4122	Fremdleistungen (freie Mitarbeiter)	<u>55.314,00</u>	<u>20.944,00</u>
		<u>61.453,34</u>	<u>64.013,29</u>

**b) soziale Abgaben und
Aufwendungen für
Altersversorgung und
für Unterstützung**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	1.839,15	3.024,59
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>82,79</u>	<u>206,46</u>
		<u>1.921,94</u>	<u>3.231,05</u>

5. Abschreibungen

**a) auf immaterielle Vermögens-
gegenstände des Anlage-
vermögens und Sachanlagen**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
4822	Abschreibung immaterielle VermG	2.736,50	3.650,00
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen	<u>249,50</u>	<u>431,00</u>
		<u>2.986,00</u>	<u>4.081,00</u>

**6. sonstige betriebliche
Aufwendungen**

**a) ordentliche betriebliche
Aufwendungen**

aa) Raumkosten

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
4200	Raumkosten	<u>0,00</u>	<u>289,30</u>
		<u>0,00</u>	<u>289,30</u>

**ab) Versicherungen, Beiträge
und Abgaben**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
4360	Versicherungen	<u>325,79</u>	<u>311,49</u>
		<u>325,79</u>	<u>311,49</u>

ac) Werbe- und Reisekosten

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
4610	Kampagnen-, Bildungs- u. Aufklärungsarbeit	7.106,98	11.674,18
4611	Werbekosten	4.340,68	2.132,85
4660	Reisekosten Aufklärung	902,64	3.484,80
4661	Reisekosten Verwaltung	<u>1.844,13</u>	<u>2.706,11</u>
		<u>14.194,43</u>	<u>19.997,94</u>

**ad) verschiedene betriebliche
Kosten**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
4900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	7,34
4910	Porto	2.025,98	2.097,03
4920	Telefon	153,70	300,00
4930	Bürobedarf	1.048,94	385,10
4931	DZI	785,09	846,96
4940	Zeitschriften, Bücher	39,00	36,00
4941	Internetkosten	612,54	602,56
4950	Rechts- und Beratungskosten	4.510,54	3.975,44
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>530,34</u>	<u>477,88</u>
		<u>9.706,13</u>	<u>8.728,31</u>

**7. sonstige Zinsen und ähnliche
Erträge**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
2650	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>161,42</u>	<u>101,99</u>
		<u>161,42</u>	<u>101,99</u>

Hierbei handelt es sich um Guthabenzinsen aus den laufenden Konten des Vereins.

**8. Zinsen und ähnliche
Aufwendungen**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
2110	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	<u>0,16</u>	<u>0,00</u>
		<u>0,16</u>	<u>0,00</u>

**9. Ergebnis der gewöhnlichen
Geschäftstätigkeit****10. Jahresfehlbetrag**

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
0000	Jahresfehlbetrag	<u>5.101,51</u>	<u>1.583,25</u>
		<u>5.101,51</u>	<u>1.583,25</u>

Unterzeichnung des Jahresabschlusses

Kandern-Wollbach, den

Geschäftsführung

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2010 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2010 Euro
30	Lizenzen an gewerblichen Schutzrechten	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	10.950,00 8.213,00 2.737,00	2.736,50		2.736,50	10.950,00 10.949,50 0,50
410	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.292,80 1.042,80 250,00	249,50		249,50	1.292,80 1.292,30 0,50
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	12.242,80 9.255,80 2.987,00	2.986,00		2.986,00	12.242,80 12.241,80 1,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2010 Euro	Abgang- Euro	Euro	Zuschreibung- Euro	31.12.2010 Euro
		ND AfA-%					
30	Lizenzen an gewerblichen Schutzrechten						
30001	Uniten, Website www.ballonmil- lion.de	15.10.2007	AHK 10.950,00				10.950,00
		Immat.WG	Abschr. 8.213,00	2.736,50			10.949,50
		03/00 / 33,33	BW 2.737,00			2.736,50	0,50
Summe	Lizenzen an gewerblichen Schutzrechten	Ansch-/Herst-K	10.950,00				10.950,00
		Abschreibung	8.213,00	2.736,50			10.949,50
		Buchwerte	2.737,00			2.736,50	0,50

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2010 Euro	Abgang- Euro	Euro	Zuschreibung- Euro	31.12.2010 Euro
		ND AfA-%					
410	Geschäftsausstattung						
410001	PC	27.08.2007	AHK 1.292,80				1.292,80
		Linear	Abschr. 1.042,80	249,50			1.292,30
		03/00 / 33,33	BW 250,00			249,50	0,50
Summe	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.292,80 1.042,80 250,00	249,50		249,50	1.292,80 1.292,30 0,50

Erläuterungen zur Aufgliederung der Werbe-, Projekt- und Verwaltungsaufwendungen

Allgemeines

Im Jahresabschluss 2010 wurde bezüglich des Zeitpunktes der ertragswirksamen Vereinnahmung der erhaltenen Spenden die IDW Stellungnahme IDW RS HFA 21 „Besonderheiten der Rechnungslegung Spenden sammelnder Organisationen“ angewendet.

Nach IDW RS HFA 21 sind noch nicht verbrauchte Spendenbeträge bei Zufluss zunächst ohne Berührung der Gewinn- und Verlustrechnung zu erfassen und in einem gesonderten Passivposten „Noch nicht verbrauchte Spendenmittel“ nach dem Eigenkapital auszuweisen. Die ertragswirksame Auflösung dieses Postens hat dann korrespondierend zu dem durch die satzungsmäßige Verwendung der Spenden entstehenden Aufwand zu erfolgen.

Der Verein hat zum Bilanzstichtag 31.12.2010 keinen Bestand an noch nicht weitergeleiteten Spenden.

Spendenweiterleitungen

Im Geschäftsjahr wurden sowohl Mittel für Programme in Entwicklungsländern an das globale Büro in New York als auch Mittel direkt an das Hunger Projekt im jeweiligen Land weitergeleitet. Dies waren in 2010 Bangladesch, Uganda, Ghana, Indien, Malawi, Mosambique und Senegal. Die Mittelweiterleitungen für das laufende Jahr setzen sich aus den noch vorhandenen liquiden Mitteln des Vorjahres sowie den Spenden des laufenden Jahres zusammen. In 2010 wurden sämtliche liquiden Mittel bereits während des Jahres transferiert. Somit war zum Jahresende 2010 kein Bestand an vorhandenen liquiden Mitteln vorhanden.

Gehälter

Im Berichtszeitraum wurde eine Aushilfskraft ganzjährig sowie eine Aushilfskraft im Januar sowie im November und Dezember auf Minijob-Basis beschäftigt.

Es wurde eine freie Mitarbeiterin mit 75 % und eine freie Mitarbeiterin für 20 % das ganze Jahr beschäftigt.

Für den Aufgabenbereich Marketing und Kommunikation wurde der Vertrag für die freie Mitarbeiterin zum 31.01.2010 beendet.

Ein freier Mitarbeiter bearbeitete an 12 Tagen in 2010 die durchgängige technische und redaktionelle Internetpräsenz "www.das-hunger-projekt.de".

Ein freier Mitarbeiter wurde an 36 Tagen in 2010 für unseren entwicklungspolitischen Bereich beschäftigt.

Ausgaben für Information und Aufklärung

Unter den Ausgaben für Information und Aufklärung sind folgende Positionen anhand der Angaben des Vereins wie folgt aufgeteilt:

Gehaltsaufwendungen

Die Ausgaben für Personal werden entsprechend der Tätigkeiten der Mitarbeiterinnen zugeordnet. Die Aufteilung in Ausgaben für Information und Aufklärung sowie Sonstige Ausgaben erfolgt anhand der Arbeitszeitprotokolle. Viele Verwaltungstätigkeiten des Vereins werden ehrenamtlich durchgeführt, insbesondere die Tätigkeit des gesamten Vorstandes sowie die Buchhaltung.

Werbekosten und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit

Hierbei handelt es sich um den Druck von Informationsmaterialien. Ein Teil der Werbekosten wurde von Ehrenamtlichen durchgeführt, wie z.B. das Layout unserer Informationsmaterialien.

Porto

Ansatz zu 2/3, da es sich hauptsächlich um den Versand der Informationsmaterialien handelt.

Erläuterungen zur Aufgliederung der Werbe-, Projekt- und Verwaltungsaufwendungen

	Euro	%	Euro	%
Einnahmen				
Spenden	488.108,95	99,61%		
Einnahmen aus Erbschaft	1.726,52	0,35%		
Zinsen und Vermögenseinnahmen	<u>161,42</u>	0,03%		
Gesamte Einnahmen			489.996,89	100,00%
Ausgaben				
Ausgaben für Projekte				
Projektausgaben HP New York	51.089,25	10,43%		
Projektausgaben HP Bangladesch	67.639,13	13,80%		
Projektbegleitung	4.704,80	0,96%		
Projektausgaben andere Organisationen	2.740,50	0,56%		
Projektausgaben HP Uganda	78.196,60	15,96%		
Projektausgaben HP Ghana	54.960,16	11,22%		
Projektausgaben HP Indien	14.941,98	3,05%		
Projektausgaben HP Malawi	79.471,87	16,22%		
Projektausgaben HP Mosambique	24.686,14	5,04%		
Projektausgaben HP Burkina Faso	0,00	0,00%		
Projektausgaben HP Senegal	<u>26.080,18</u>	5,32%		
Summe Projektausgaben			404.510,61	82,55%
Ausgaben Information und Aufklärung				
Kampagnen-, Bildungs- u. Aufklärungsarbeit	7.106,98	1,45%		
Kampagnen-, Bildungs- u. Aufklärungsarbeit (Personal)	10.361,54	2,11%		
Werbung und allg. Öffentlichkeitsarbeit (Personal)	44.637,84	9,11%		
Werbekosten	4.340,68	0,89%		
Reisekosten	902,64	0,18%		
Porto	<u>1.350,65</u>	0,28%		
			<u>68.700,33</u>	<u>14,02%</u>
Summe Zweckausgaben			473.210,94	96,57%
Sonstige Ausgaben				
Personalkosten	8.293,11	1,69%		
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	82,79	0,02%		
Versicherungen	325,79	0,07%		
Reisekosten	1.844,13	0,38%		
Telefon	153,70	0,03%		
Internetkosten	612,54	0,13%		
Bürobedarf, Zeitschriften	1.087,94	0,22%		
Abschreibungen	2.986,00	0,61%		
Rechts- und Beratungskosten	4.510,54	0,92%		
DZI	785,09	0,16%		
Porto	675,33	0,14%		
Zinsaufwand kurzfristige Verbindlichkeit	0,16	0,00%		
Nebenkosten Geldverkehr	<u>530,33</u>	0,11%		
Summe sonstige Ausgaben			<u>21.887,45</u>	<u>4,47%</u>
Gesamte Ausgaben			495.098,39	101,04%
Unterdeckung lfd. Jahr			<u><u>-5.101,50</u></u>	<u><u>-1,04%</u></u>

Die Unterdeckung im laufenden Jahr entsteht durch die korrekte Abgrenzung der Aufwendungen und Erträge auf das jeweilige Geschäftsjahr.